



B·S·T® EN Brandschutztüren

Schutz gegen Feuer und Rauch und mit zusätzlicher Sicherheit

SOMMER B·S·T® EN Brandschutztüren sind nach EN 1634-1 und EN1634-3 geprüft und sind als Innentüren in einzelnen europ. Ländern zugelassen bzw. durch Einzelfallanerkennungen verwendbar. Die verwendeten druckfesten Füllungen in Verbindung mit verzinkten und lackierten Stahlblechen mit einer Dicke von 1,5 mm und einer Türblattstärke von 64 mm gewährleisten eine hohe Formbeständigkeit und Stabilität und ermöglichen ein breites Anwendungsspektrum.

Highlights

- Brandschutz EI₂30, EI₂60, EI₂90, EI₂120 nach EN 1634-1
- Rauchschutz S_a/S₂₀₀ nach EN 1634-3 (größenabhängig)
- Einbruchhemmung bis RC4 nach EN 1627
- Durchschusshemmung bis FB4 nach EN 1522
- Schallschutz bis 47 dB nach EN ISO 717-1
- Luftdichtheit bis Kl. 4 nach EN 12207
- Druckfestigkeit
- Wasserrückhaltung bis 950 mm Wassersäule

B·S·T® DIN Brandschutztüren

Technische Daten



BESCHREIBUNG

Die nach EN 1634-1 geprüften SOMMER B·S·T® EN Brandschutztüren können mit verschiedenen Sicherheitsanforderungen, wie z. B. Rauchschutz, Einbruchhemmung und Wasserschutz, kombiniert werden. Das verzinkte und grundierte Blech mit einer Dicke von 1,5 mm und die Türblattstärke von 64 mm bzw. 88 mm – bei der Brandschutzanforderung EI₂120 – gewährleisten die Formbeständigkeit und Druckstabilität der Tür. Für die selbstschließende Brandschutztür mit Obentürschließer kommt im Normalfall eine verzinkte und grundierte Eckzarge aus 2,5 mm dickem Stahlblech zum Einsatz. Alternativ sind Block- und Umfassungszargen möglich. Die Dauerhaftigkeit der Tür ist bis C5 (200.000 Zyklen) geprüft. Verwendung nur im Innenbereich.

AUSFÜHRUNG



1-flügelig



2-flügelig

ANFORDERUNGEN

- Brandschutz EI₂30, EI₂60, EI₂90, EI₂120 nach EN 1634-1
- Rauchschutz S_a/S₂₀₀ nach EN 1634-3 (größenabhängig)
- Einbruchhemmung bis RC4 nach EN 1627
- Durchschusshemmung bis FB4 nach EN 1522
- Schallschutz bis 47 dB nach EN ISO 717-1
- Luftdichtheit bis Kl. 4 nach EN 12207
- Druckfestigkeit
- Wasserrückhaltung bis 950 mm Wassersäule (1-flügelig)

GRÖSSENBEREICHE (BAURICHTMASS)

Angaben bezogen auf Eckzarge, bei Blockzarge etwas größere Maximalmaße!

- EI30: 1457 x 2885 mm (max. 3,5 m² lichte Zargengröße), mit Oberteil bis H=3500 mm
- EI60: 1490 x 2695 mm (max. 3,197 m² lichte Zargengröße), Sonderausführung bis 1490 x 3240 mm (max. 3,857 m² lichte Zargengröße)
- EI90: 1600 x 2995 mm (max. 3,9 m² lichte Zargengröße)
- EI120: 1434 x 2585 mm (max. 3,07 m² lichte Zargengröße)
- EI30: 2530 x 2515 mm, mit Oberteil bis H=3500 mm, Sonderausführungen bis 2870 x 2585 mm (max. 6,38 m² lichte Zargengröße) bzw. bis 2870 x 3110 mm (max. 7,66 m² lichte Zargengröße)
- EI60: 2510 x 2255 mm, Sonderausführung bis 2980 x 3240 mm (max. 7,98 m² lichte Zargengröße)
- EI90: bis 3085 x 2995 mm (max. 7,18 m² lichte Zargengröße) Sonderausführung bis 2980 x 3240
- EI120: 2510 x 2260 mm, Sonderausführung bis H = 2710 mm

Bei Kombination mit Dauerhaftigkeit C5, Rauchschutz, Einbruch und anderen Sicherheitsanforderungen teilweise eingeschränkte maximale Abmessungen!

BAUANSCHLÜSSE

- EI30 (größenabhängig): Mauerwerk ≥ 115 mm, Beton ≥ 115 mm, Gipskartonfeuerschutzwand EI90 ≥ 100 mm (mit Rohrverstärkung), bekleidetes Stahlrohr, Sonderausführungen teilweise abweichend
- EI90: Mauerwerk ≥ 240 mm, Beton ≥ 140 mm, behl. Stahlrohr
- EI60 (größenabhängig): Mauerwerk ≥ 175 mm (2-flügelig ≥ 240mm), Beton ≥ 120 mm, Gipskartonfeuerschutzwand EI90 ≥ 100 mm (mit Rohrverstärkung), bekleidetes Stahlrohr, Sonderausführungen teilweise abweichend
- EI120: Beton ≥ 140 mm
- Standardanschluss ebener Boden
- Anschluss mit Anschlag
- Anschluss mit Anschlagdichtung
- Anschluss mit Absenkndichtung

OPTIONALE AUSSTATTUNG

- Glasfeld (nicht bei EI120)
- RC2 mit Panikausführung auch mit Glasfeld
- Selbstverriegelnde Schösser
- Elektronikschlösser
- Elektronische Sicherheitstüröffner
- Türzustandskontakte und Riegelkontakte
- Fluchttür- und Schleusenverriegelung
- Drehtürantriebe
- Riegelkontakte für Gang- und Standflügel
- Oberflächendetektierung